

Alles rund um die Rede

Rede für Ehrungsveranstaltung für Erwachsene: Deutsches Sportabzeichen

Anspruch an den Redner: mit dem Einstieg in die Begrüßung die positive Grundstimmung nutzen.

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

heute ist wieder ein besonderer Tag im Kalender unserer Veranstaltungen:

- ein besonderer Tag für den Turn- und Sportverein
- ein besonderer Tag für den Sport und das Deutsche Sportabzeichen und
- ein ganz besonderer Tag für Euch alle, die Ihr das Sportabzeichen erworben habt.

Ich begrüße Euch also sehr herzlich zu unserer Ehrungsveranstaltung.

Anspruch an den Redner: die Teilnehmer weiter persönlich und mit ihrem ureigenen Thema "Sportabzeichen" ansprechen.

"Der Weg ist das Ziel", heißt ein bekanntes Sprichwort. Es passt gut auf den Sport und auf das Sportabzeichen.

Ihr habt dieses Ziel erreicht und fünf Bedingungen zum Erwerb des Sportabzeichens erfüllt. Heute bekommt Ihr die Nadel und die Urkunde. Beide belegen, dass Ihr zu den Menschen mit einer überdurchschnittlichen Fitness gehört.

Einige von Euch haben die Prüfungen schon mehrfach wiederholt. Das sind die besten Beweise und die nachahmenswerten Beispiele

- für Freude am regelmäßigen Sporttreiben und
- auch dafür, dass das Sportabzeichen ein vielseitiges und zugleich sehr individuelles Angebot ist.

(Baustein 1)

Anspruch an den Redner: den Mitarbeitern wiederum in persönlicher Ansprache danken und ohne Übertreibung den Wert der ehrenamtlichen Tätigkeit herausstellen.

(Baustein 2)

(Baustein 3)

Anspruch an den Redner: Mit einem historischen Datum die lange Sportabzeichen-Tradition belegen und das zeitgemäße Angebot herausstellen.

Das Deutsche Sportabzeichen, liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, ist am 1. September 1913 zum ersten Mal verliehen worden. Es hat also eine lange und erfolgreiche Tradition, weil es immer wieder zeitnah weiter entwickelt wurde:

- weiter entwickelt bei den Bedingungen und
- weiter entwickelt für die Altersgruppen und
- weiter entwickelt für die Zielgruppen und für neue Zielgruppen dazu.

Das Deutsche Sportabzeichen bleibt also ein zeitgemäßes Angebot. Und deshalb wird es auch eine gute Zukunft haben.

Was diese Zukunft betrifft: so rechne ich auch in der neuen Sportabzeichen-Saison wieder fest mit Euch.

Anspruch an den Redner: mit einer persönlichen Ermunterung wieder zum Anlass (Ehrung und Feier) zurückkommen und den weiteren Verlauf der Veranstaltungs- Leitung übergeben.

Ruht Euch also nicht auf Euren Lorbeeren aus.

Bleibt dem Sportabzeichen treu und versucht auch, weitere Mitmacher zu gewinnen: im Verein und draußen unter Euren Bekannten und Freunden.

Heute aber sollt Ihr Euren Erfolg noch einmal genießen. Was Ihr geleistet habt, müssen andere erst einmal nachmachen.

Und deshalb wird geehrt und gefeiert. Ich wünsche uns allen noch viel Spaß und viel Freude.

Und dafür übergebe ich jetzt an unseren Sportabzeichenobmann (an den 2. Vorsitzenden, den Sportwart).

Dauer: 3 Minuten

Baustein 1

Anspruch an den Redner: auf den möglichen Abteilungs-Wettbewerb eingehen.

Unser vereinsinterner Sportabzeichen-Wettbewerb für die Abteilungen hat sich gut entwickelt (könnte eine noch größere Resonanz gut gebrauchen). Da gewinnt bekanntlich die Abteilung, die im Verhältnis zu ihrer Mitgliederzahl die meisten Sportabzeichen nachweisen kann. Und neben einer Urkunde gibt es ja auch noch einen finanziellen Anreiz für die Abteilung.

Dauer: 20 Sekunden

Baustein 2

Anspruch an den Redner: die Vorzüge eines möglichen Sportabzeichen-Treffs nennen.

Dass wir einen offiziell anerkannten Sportabzeichen-Treff eingerichtet haben, vergrößert unseren Aufwand noch. Das bedeutet aber auch im positiven Sinne

- feste und günstige Zeiten für das Training und die Abnahme der Bedingungen,
- dazu die erforderlichen Einrichtungen und Geräte und
- die qualifizierte fachliche Anleitung sowieso.

Dauer: 20 Sekunden

Baustein 3

Anspruch an den Redner: selbstverständliche vereinspolitische Forderungen zur kommunalen Sportförderung aufstellen.

Umso wichtiger ist für uns und unsere Vereinsarbeit,

- dass die ehrenamtliche Tätigkeit auch in Zukunft anerkannt und unterstützt wird und
- dass die kommunale Sportentwicklung mit den Vertretern des Sports erstellt und fortgeschrieben wird.

Alle Verantwortlichen sollten wissen, dass die kommunale Sportförderung die richtige Investition in die Zukunft unserer Stadt ist.

Dauer: 30 Sekunden